Bundesagentur für Arbeit

Eigenerklärung Russland

zu Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576
des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

zu dem/den mit „nein“ gekennzeichnetem/n Vertrag/Verträgen

aus beigefügter Anlage „Übersicht betroffene Verträge“

(Diese Erklärung ist von der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer bzw. bei Arbeits-/Bietergemeinschaften von dem bevollmächtigten Mitglied abzugeben)

Hiermit erkläre/n ich/wir,

(Name bzw. Firmenbezeichnung der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers bzw. des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft)

Weder bei mir/uns, noch bei meinen/unseren Unterauftragnehmern, Mitgliedern der Bietergemeinschaft, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Rahmen des o. g. öffentlichen Auftrags in Anspruch genommen werden und auf die mehr als 10 % des Auftragswertes entfällt, handelt es sich um:

1. Russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische **Personen, Organisationen oder Einrichtungen**,
2. juristische **Personen, Organisationen oder Einrichtungen**, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter 1. genannten Organisationen gehalten werden, oder
3. natürliche oder juristische **Personen, Organisationen oder Einrichtungen**, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter 1. oder 2. genannten Organisationen handeln.

Mir/uns ist bewusst, dass jede wahrheitswidrige Angabe bei Bekanntwerden zur außerordentlichen Kündigung des geschlossenen Vertrages führen kann.

,den

Ort Datum

Unterschrift der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers bzw. des bevollmächtigten Mitglieds der Arbeits-/Bietergemeinschaft

Anlage
Übersicht der betroffenen Verträge